Deutscher Bundestag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/3671

13. 02. 80

Sachgebiet 64

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Verbilligte Veräußerung von bundeseigenen Grundstücken

Schreiben des Bundesministers der Finanzen – VI C 1 – VV 2492 – 1/80 – vom 6. Februar 1980:

Gemäß Beschluß des Deutschen Bundestages vom 1. März 1972 (Stenographischer Bericht über die 174. Sitzung, Seite 10 106 D) hat die Bundesregierung jährlich einen Ergebnisbericht über die nach dem Gesetz über die verbilligte Veräußerung, Vermietung und Verpachtung von bundeseigenen Grundstücken vom 16. Juli 1971 (BGBl. I S. 1005) durchgeführten Verkäufe, aufgegliedert nach den einzelnen Tatbeständen des § 1, zu erstatten (Drucksache VI/3087).

Für das Jahr 1979 berichte ich:

Im Haushaltsjahr 1979 wurden aus dem entbehrlichen Liegenschaftsbestand des Bundes verbilligt rd. 3 282 000 qm (328,2 ha) mit einem Erlös von 44 545 000 DM und einem Preisnachlaß von 16 915 000 DM verkauft. Die nachstehende Übersicht gibt Aufschluß darüber, wie sich die Verkäufe auf die einzelnen Verbilligungstatbestände des Gesetzes verteilen:

Verwendungszweck	Flächengröße qm	Erlös DM	Preisermäßigung DM
Neubau von Wohnungen (§ 1 Nr. 1)	130 183	7 028 471	2 837 874
Erwerb von Familienheimen und Eigentumswohnungen (§ 1 Nr. 2)	53 179	4 512 760	1 295 991
Förderung der gewerblichen Wirtschaft (§ 1 Nr. 3)	174 412	1 714 308	690 590

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Tel. 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 5300 Bonn 2, Postfach 2008 21
Bonn-Bad Godesberg, Herderstr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

Verwendungszweck	Flächengröße qm	Erlös DM	Preisermäßigung DM
Förderung des Ausbaus der Infrastruktur (§ 1 Nr. 4)	14 213	175 737	75 316
Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (§ 1 Nr. 5)	723 827	620 671	231 410
Bildung, Wissenschaft und Kulturpflege (§ 1 Nr. 6)	35 080	10 958 418	3 632 517
Einrichtungen der Träger der Sozialhilfe, Wohlfahrtspflege u. a. (§ 1 Nr. 7)	—	—	—
Einrichtungen der medizinischen und beruflichen Rehabilitation	—	—	—
Krankenhäuser, Altenheime und Alterspflegeheime (§ 1 Nr. 9)	1 970	40 108	14 066
Städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (§ 1 Nr. 10)	358 388	1 776 727	761 454
Verkehrs- und Grünanlagen (§ 1 Nr. 11)	1 651 927	13 525 045	5 591 638
Sportanlagen (§ 1 Nr. 12)	139 497	4 193 164	1 784 786
Summe	3 282 676	44 545 409	16 915 642

Entsprechend einem Wunsche des Ausschusses für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau werden die Verkäufe für Zwecke des Wohnungsbaus (§ 1 Nr. 1) wie folgt nach Erwerbergruppen aufgegliedert:

Erwerber	Flächengröße qm	Erlös DM	Preisermäßigung DM
Einzelpersonen	89 551	4 935 674	1 958 709
Wohnungs- und Siedlungsunternehmen	2 557	699 850	299 936
(davon gemeinnützige Unternehmen)	(2 557)	(699 850)	(299 936)
Gemeinden	38 075	1 392 947	579 229
Summe	130 183	7 028 471	2 837 874

Der Ergebnisbericht zeigt, daß im Berichtszeitraum die Bereitstellung von Grundstücken zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes und für Verkehrs- und Grünanlagen im Vordergrund standen. Darüber hinaus wurden insbesondere Maßnahmen der Bildung, Wissenschaft und Kulturpflege sowie städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen gefördert.

Besonders zu erwähnen sind im Rahmen des Küstenschutzes ein Verkauf von rd. 46 ha an den Wasser- und Bodenverband Oste zur Errichtung des Ostesperrwerks (Niedersachsen) und im Rahmen der Kulturpflege die Bereitstellung von innerstädtischen Grundstücksflächen in Offenburg, Karlsruhe und Mainz. Für die Zweckbestimmung „Verkehrs- und Grünanlagen" wurden größere Grundstücksflächen in Frankfurt, Köln und im Bereich München verkauft.